

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20 Fax: 056 442 18 73

BEWEGUNGS RÄU M E B R U G G

Vollständig eingerichteter, zentralst gelegener

Praxisraum für Medizinische Massage

steht zur Mitmiete bereit.
076 489 48 47

info@bewegungsraeume-brugg.ch
www.bewegungsraeume-brugg.ch

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG

Küchenbau
Haushaltgeräte
Zentralstaubsauger

Bauknecht macht
der Wäsche Dampf

Die neuen STEAM-Waschmaschinen
24 h Service 0878 802 402

Sibold
Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg

Sanitärservice
Ohne Wenn und Aber

Tel. 056 441 82 00

Lausanne gibt Riniken Recht

Starkstrom-Leitung muss im Gebiet Gäbi in den Boden

(A. R.) - Riniken wird zum Präzedenzfall: Laut dem überraschenden Bundesgerichtsurteil, das einer Praxisänderung gleichkommt, müssen geplante Hochspannungsleitungen in schönen Landschaften künftig vermehrt unterirdisch verlegt werden – ein Entscheid von nationaler Tragweite. Überland-Leitungen sind offenbar ein Auslaufmodell.

Die Richter in Lausanne haben der Gemeinde Riniken und zahlreichen Privatpersonen im Streit mit der Axpo Recht gegeben: Die neue, überall rund um Riniken fertig gebaute Hochspannungsleitung Beznau-Birr muss im Gebiet Gäbihübel auf rund einem Kilometer unter den Boden.

Neue Praxis eingeläutet
Das Gericht erinnert daran, dass nach bisheriger Praxis eine unterirdische Verkabelung wegen der höheren Kosten und sonstiger Nachteile in der Regel nur dann als notwendig erachtet wurde, wenn es sich um eine «besonders schützenswerte Landschaft» im Sinne des Natur- und Heimatschutzgesetzes

handelt. Im letzten Jahrzehnt seien Erdverkabelungen wegen des technischen Fortschritts aber leistungsfähiger, zuverlässiger und billiger geworden. Diese können sich deshalb heutzutage auch aufdrängen, wenn es sich um die Erhaltung einer Landschaft von «nur» mittlerer oder lokaler Bedeutung handle. Ins Gewicht falle vor allem die bessere Energieeffizienz der unterirdischen Verkabelung. Die Stromverluste seien bei Freileitungen erheblich grösser als diejenigen einer Kabelanlage. Dies sei nicht nur energiepolitisch bedenklich, sondern führe über die gesamte Betriebsdauer der Anlage gesehen auch zu hohen Kosten. Insgesamt würden die höheren Investitionskosten für Erdanlagen die Stromverlustkosten von Freileitungen weitgehend ausgleichen. Allerdings sei zu beachten, dass im Fall Riniken nur eine kurze Strecke in gut zugänglichem Gebiet betroffen ist. Grundsätzlich sei immer ein Kostenvergleich im Einzelfall nötig.

Fortsetzung Seite 2



Rund 12 Millionen für Schulheim Effingen:

«Lionel» von stoosarchitekten Brugg heisst das Siegerprojekt für die neuen Bauten des Schulheims Effingen, das seit 1867 vor der wohl grössten Investition steht: Ein Schulhaus, zwei Wohnbauten, Ponystall und Parkflächen mussten optimal ins Gelände gepasst werden.

Mehr auf Seite 7

Wenn Tells Geschosse durch die Lüfte sirren...

50 Jahre Armbrustschützen Brugg – grosses Jubiläumsschützenfest

(rb) - An den Wochenenden vom 15. bis 17. April und vom 29. April bis 1. Mai feiert im Wasserschloss der Schweiz der Armbrustschützenverein Brugg sein 50 Jahr-Jubiläum. Eingeladen sind Schützinnen und Schützen aus der ganzen Schweiz, welche unter anderem 14 neue elektronische Rockwell-Anzeigeanlagen erwarten.

«Es muss schon einiges geboten werden, damit die Armbrustschützen den Weg zu uns finden», bemerkt OK-Präsident Jochen Kesselbach (rechts im Bild; war früher auch einmal Vereinspräsident). «Wir haben mit einer gründlichen Renovation die 14-Scheiben-Anlage wieder auf Hochglanz gebracht und auch die Umgebung gepflegt.» So freue man sich auf viele Gäste aus allen Gegenden der Schweiz. Das Schiessprogramm nehme auch Rücksicht auf das Eidg. Armbrustschützenfest im Aegertal. «Als erster Härtetest kann bei uns die 30 Schuss-Kehrschießerei absolviert werden. Und sowohl Gruppenwettkampf als auch der Jubiläumstisch sind mit interessanten Bar- und Naturalgaben dotiert – die Festmeister erhalten schöne Belohnungen», so Jochen Kesselbach.

Kurzer Blick bis ins 1433

«Gemessen an der 3'000-jährigen Geschichte der Armbrust oder der Einladung der Schiessgesellen der Armbrustschützengesellschaft Brugg von 1433 an die Schützen von Luzern und Bern zu einem «fröhlich schiesset» ist unser Verein natürlich blutjung. Immerhin sind wir auf die beispiellose Geschichte und die grosse Symbolkraft unseres Sportgeräts sehr stolz», sagt Jochen Kesselbach. Und so werden sich im Gegensatz zu 1433 im 2011 am kommenden Wochenende



und nach Ostern Welt-, Europa- und Schweizermeister in Brugg messen.

Die Armbrustschützen Brugg gibts seit 1961. Sie verfügen über ein Areal von 11 Aren mit 14 Zugscheiben, eine Schützenstube, eine leistungsfähige Küche, eine Werkstatt und einen Büroraum. Und seit 1988 kann im Winter im Freudensteinschulhaus auf der 10m-Anlage auch im Winter geschossen werden. Die Sektion Brugg gehört dem Zentralschweizer Verband, dieser seinerseits dem Eidg. Armbrustschützenverband an.

Hightech-Instrument

Was bereits vor 3'000 Jahren archaisch daherkam und in all dieser Zeit als effiziente Jagd- und Kriegswaffe eingesetzt wurde, ist nicht mehr vergleichbar mit den heutigen Sport-Armbrüsten. Diese Hightech-Produkte – die Schweiz ist führend in der Herstellung – verfügen über einen Carbon-Bogen, Nylonsaiten, ein beleuchtetes Ringkorn und eine optisch top ausgerüstete Kimme. Die Kraft der Waffe erlaubt den Einsatz kleinerer Pfeile, die wiederum nicht so windempfindlich sind. Eine Spitzenwaffe von Winzeler beispielsweise kostet rund 5'000 Franken.

An den nächsten Wochenenden besteht beste Gelegenheit, den Schiessbetrieb und die besondere Ambiance beim Schiessen mit der Matcharmbrust zu erleben. Die jubelnden Brugger Armbrustschützinnen freuen sich auf viele Schützen und Schützinnen – und auch auf Laien.

Frohe Ostern

Letztes Jahr war am 3. April bereits Ostern, heuer ist das wichtigste Fest des kirchlichen Jahreskreises erst am 24. April. Weshalb das so ist, lesen Sie im Blattinnern. Wo sich vor allem auch tolle Osterangebote und feine Rezepte finden, und zwar auf den

Seiten 4 + 5



Teamwork pur in Villnachern

Regional-Kreuzworträtsel: Jakob Fehlmann gewinnt – dank Frau Vreni

(A. R.) - «Wahrscheinlich habe ich die Lösung zur Post gebracht», erklärt Jakob Fehlmann schmunzelnd seinen Beitrag zum Gewinn des März-Kreuzworträtsels. Dieses hatte natürlich Frau Vreni gelöst – in seinem Namen, notabene ohne sein Wissen. «Jetzt klebe ich mal den Absender meines Mannes drauf, dachte ich mir – und schon hats geklappt», freut sich die begeisterte Kreuzworträtslerin.

Teamwork, das geht bei Fehlmanns nach 43 Jahren Ehe offenbar ohne Worte. Das gilt auch für ihre Naturheilpraxis, die sie nun nach ihrem Berufsleben zusammen führen. Die frühere Kinderkrankenschwester Vreni Fehlmann versteht sich etwa auf Bachblüten- oder Lichtbahnen-therapie und führt auch eine Meditationsgruppe. «Wir sind halt ein bisschen 'es Häxehüslí'», lacht die sympathische Dame, die «bereits auch beim GA drei Mal Essen im Brugger Dolce Vita» gewonnen hatte.

Sie müsse aber schon aufpassen, necke ihr Mann sie jeweils, dass sie 'usehunnit' mit all den eingeschickten Marken und Karten. Unterdessen müsse er wohl attestieren, dass ihr dies bestens gelinge...

Der ehemalige Elektroinstallateur Jakob Fehlmann – von 1986 bis 1997 Inhaber von «Elektro Fehlmann» und vorher und nachher bei der BBC beziehungsweise der ABB wirkend – nimmt sich in seinen Beratungen der «Auflösung von Blockaden und Mustern» an. «Ich sehe Bilder, die nicht alle sehen», umschreibt er die hellsichtigen Aspekte seines Wesens, welche er lange Jahre «mit der Technik verdrängt» habe, unterdessen aber therapeutisch zu nutzen imstande ist.

Klar ist für ihn, dass es keine Zufälle gibt. Nun, ob Zufall oder nicht, von Fortuna durchaus bevorzugt behandelt wissen darf sich, wer mitmacht und gewinnt beim

April-Kreuzworträtsel auf Seite 6



Jakob und Vreni Fehlmann werden sich mit den 200 Franken Gewinn «ein schönes Tagesausflügli, eventuell ins Berner Oberland» gönnen.

Unsere neuesten Angebote immer auf www.fotoeckert.ch

Foto Eckert
Foto-Film-Digital

Neumarkt 2 5200 Brugg Tel. 056 442 10 60

ein Posten ab Stapel

Gesundheits-Matratzen

mit Komfortschaum, Schafschurwolle + abnehmbare Hülle diverse Modelle und Grössen

Aktion ab Fr. 590.-

Lieferung und Entsorgung gratis

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18

SCHINZNACH-DORF

Vorzugsbedingungen mit Voegtlin-Meyer-Tankkarte

Voegtlin-Meyer
... aus Tradition zuverlässig

Ihre Tankstelle in der Region

Windisch • Wildeggen • Unterentfelden
Fislisbach • Volketswil • Schinznach-Dorf
Langnau a. Albis • Reinach AG • Kleindöttingen
Stetten • Wohlen • Birmenstorf AG • Lupfig

Bestellen Sie noch heute eine Tankkarte bei uns!
Mehr Informationen finden Sie auf www.voegtlin-meyer.ch

wirkungsvolle Inserate auf der **Titel-Seite** im **Regional!**

056 442 23 20

HANS MEYER AG

- Transporte
- Aushub / Rückbau
- Kies- und Recyclingmaterial
- Mulden- und Containerservice
- Kehrtafelfuhr

Lättenstr. 3 5242 Birr
Tel. 056 444 83 33
e-mail: dispo@hans-meyer-ag.ch
www.hans-meyer-ag.ch

KOSAG Transport AG

- Muldenservice
- Verkauf von Kompost und Holzschnitzel
- Häckseldienst
- Entsorgung aller Art
- Archiv- und Hausräumung

Wildschachenstrasse. 5200 Brugg
Tel. 056 441 11 92
e-mail: kosag@kosag.ch
www.kosag.ch

Wirtschaft zum Hirzen
Lisbeth und Dieter Keist
5107 Schinznach-Dorf
056 443 12 31

Ostern
erleben und geniessen
hirzen.ch

Pause : Donnerstag und Freitag

OSTERSAMSTAG, 23. April
OSTERMONTAG, 25. April
JEWELS AB 10.00 UHR
AUF DEM SÖHRENHOF IN BÖZEN

POULET-ESSEN

- WEINDEGUSTATION
- Verschiedene POULETGERICHTE
- DESSERTBUFFET
- STREICHELZOO
- TRAMPOLIN
- OSTER-BASTELN
- SPIELE-FLOHMARKT
- MARKT (auch Pouletfleisch)

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
FAMILIE AMSLER

Sörenhof
www.soerenhof-amsler.ch

FLOHMARKT

10. Regionale Kinderspielwarenborse
in der Turnhalle Au-Lauffohr vom Samstag, 11. Juni 2011. Jedes Kind bekommt gratis einen Tisch. **Verkauf von 10 bis 14 Uhr.**
Anmeldung: 079 518 16 34 bschuler@brugg.ch

Zu verkaufen: **1 Brotbackofen** wenig gebraucht. Preis nach Vereinbarung.
Tel. 056 / 444 71 87

Ihr Mann für Garten- und Hausarbeiten aller Art!
Gartenpflege usw – Zügelarbeiten usw.
Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig!
Rudolf Büttler, Tel. 056 441 12 89

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausbarbeiten.
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

Bäume und Sträucher schneiden!
Allrounder erledigt alle anfallenden Arbeiten in Haus und Garten – speditiv, sauber und günstig. Z.B. Sträucher schneiden, Rasenmähen, Bepflanzungen, Reinigungen, Ferienablösung und vieles mehr. Std. Fr. 40.-. Tel. 076 561 96 22

Sie möchten eine Homepage, welche Sie bei Bedarf selber pflegen können? Bereits ab Fr. 500.– erstellen wir Ihnen ihre eigene Webseite., kompetent und zuverlässig.
www.webgeist.ch Tel. 056 511 21 40

LBC Evelyn Ilg
dipl. Lebensberatung / Coach
Unterstützung / Begleitung / Hilfeleistung
056 284 09 46 (Praxis)
079 638 26 22 (Mobile)
0901 000 250 (Fr. 1.80 ab Festnetz)

Antikschreinerei Bözberg.
Reparaturen von Stühlen, Tischen, Schränken, Kommoden.
Alwin Pfister, Husmattstrasse 391
Tel 056 441 11 16 • Fax 056 442 58 01
Natel 079 676 97 05

Flohmarkt-Garage Sale an der Holzgasse in Hausen am Samstag, 16. April von 9 bis 16 Uhr.
Grosse Auswahl von A bis Z
Wo? Bei den Ballons!

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter **Tel. 078 770 36 49.**

Wohnungen

Am Hübelweg 4 in **VELTHEIM** vermieten wir in kinderfreundlicher Umgebung

4-Zimmer-Wohnung
Nettomietzins Fr. 1'190.– + Fr. 200.– NK

- 2. OG (ohne Lift), ca. 60 m²
- freundliches Entrée
- rustikale Küche
- Wohnzimmer mit Laminatboden
- Bad/WC
- Einkaufsmöglichkeiten und Schulen in nächster Umgebung
- Autoabstellplätze können dazugemietet werden

DIE IMMOBILIEN-TREUHÄNDER
Straub & Partner AG svit
5600 Lenzburg, Telefon 062 885 80 60
www.straub-partner.ch

STEFAN STÖCKLI
IMMOBILIENTREUHAND
AARAUERSTRASSE 52 • 5200 BRUGG

Wir vermieten in repräsentativer Stadtvilla
Paradiesstrasse 5 in Brugg
2 Büroräume (20 - 50 m²)

Die moderne Stadtvilla ist zentral gelegen. Der S-Bahnhof Brugg ist in wenigen Gehminuten erreichbar. Die zwei Büroräume im Dachgeschoss können möbliert oder unmöbliert gemietet werden. Da man sich auf dieser Etage als alleiniger Mieter befindet, eignet es sich auch für therapeutische Zwecke.
Bezug ab 1. März 2011 oder nach Vereinbarung
Nettomiete: CHF 220.00/m² pro Jahr
Auskunft: sandra.stoekli@immstoekli.ch
Telefon 056 461 70 84 info@immstoekli.ch

wincasa

Windisch, Kestenbergstr. 16

3.5 ZIMMER-WOHNUNG

- Wohnbereich Parkett
- Helle Küche mit GK
- Modernes Bad
- Gemütlicher Balkon
- Einbauschrank vorhanden
- Kein Lift
- Sehr gepflegte Umgebung
- Nähe Coop, Migros u. ÖV
- Abstellplatz/Bastelraum vorhanden
- Mietzins CHF 1'290.- inkl. NK
- Per 01.07.2011

Wincasa AG
4601 Olten
www.wincasa.ch
Telefon 062 287 82 65
sarah.militello@wincasa.ch svit

Lausanne gibt Riniken Recht

Fortsetzung von Seite :

«Ein teurer Sieg»
Nicht alle stimmen in den Riniker Jubel ein. Nachdem bisher in den Medien vor allem jene zu Wort gekommen sind, welche in Lausanne obsiegt, an dieser Stelle zwei andere Voten.
«Mit einer gewissen Verwunderung» habe das Bundesamt für Energie (BFE) den Entscheid zur Kenntnis genommen, so BFE-Sprecher Phillip Schwander. Wie sich dies auf den Kriterienkatalog, gemäss welchem eine Hochspannungsleitung unter den Boden muss oder nicht, genau auswirkt, müsse nach Vorliegen der ausführlichen Begründung des Urteils überprüft werden.
«Das könnte sich als teurer Sieg erweisen», sagt Werner Huber von jenem Riniker Referendumskomitee, das sich beinahe erfolgreich gegen den Weiterzug ans Bundesgericht gewehrt hatte. (Der Souverän bestätigte vor Jahresfrist mit nur 7 Stimmen Unterschied, dass Riniken weiter gegen die Freileitung prozessieren darf.)
Werner Huber glaubt, dass Riniken nun quasi blockiert ist. Denn es werde ziemlich lange dauern, bis die Axpo das ausarbeitende Erdverlegungs-Projekt realisiert hat und die alte Freileitung endlich aus dem Neuquartier verlegt ist. Letztere überspanne potenzielles Bauland – und die Baulandreserven Rinikens seien aufgebraucht. «Eine gewisse bauliche Entwicklung wäre wichtig für die Gemeinde», ist Huber überzeugt. Weitere Verzögerungen dürften sich ergeben, weil bei der Erdverlegung auch Unterbözberg involviert sei. «Das gibt dort sicher Einsparungen», so Huber.

Instanzenzug mit Happy End
Über zwei Jahrzehnte stritt sich Riniken mit den NOK bzw. der Axpo über die Linienführung der neuen Hochspannungsleitung. Verschiedene Projekte sind auf Druck der Gemeinde abgeändert worden. Die Leitung «wanderte» weg vom Wohngebiet weiter nach Westen. Der Plangenehmigungsentcheid des BFE von 2006 sah keine Verkabelung im Gebiet Gäbi vor. Dagegen reichte Riniken beim Bundesverwaltungsgericht Rekurs ein, welcher abgelehnt wurde. Die Gemeinde und die weiteren Opponenten erhoben wiederum Beschwerde. Welche das Bundesgericht nun gutgeheissen hat.



Wie lange es wohl geht, bis die alte Leitung weg ist?

Uns lässt es nicht kalt, wenn's Ihnen zu heiss wird.

Bei uns erhalten Sie ein umfassendes Servicesystem für Ihre Klimaanlage: **1. Air Fresh Service:** Reinigung, Desinfektion, Funktionskontrolle und Prüfen des Pollenfilters Fr. 85.–. **2. Klimageservice:** Wartung der Klimaanlage, Air Fresh Service eingeschlossen, Fr. 180.–. Kommen Sie jetzt vorbei – wir sorgen für erfrischendes Klima in Ihrem Fahrzeug.

AMAG RETAIL Schinznach Bad
Aarauerstrasse 22, 5116 Schinznach Bad
Tel. 056 463 92 92, Fax 056 463 95 28
www.schinznach.amag.ch

AMAG RETAIL Aarau
Rohrerstrasse 29, 5000 Aarau
Tel. 062 836 80 20, Fax 062 822 95 70
www.aarau.amag.ch

Christian Haller liest im Blauen Engel
In jungen Jahren war ihm der Blaue Engel in Rüfenach Ort der Entspannung und der Besinnung. Nun macht Christian Haller im Rahmen der Kulturveranstaltung «zuelose» wieder einmal Halt in Rüfenach – im Gepäck sein jüngstes Buch: «Die Stecknadeln des Herrn Nabokov». Es ist ein Werk wider die Hektik und Oberflächlichkeit, basierend auf Situationen des Alltags. Haller ist ein Beobachter, dem kein Detail entgeht und einer, der sich darauf versteht, dieses auch pointiert zu beschreiben. Der in Laufenburg lebende Schriftsteller wurde 2006 mit dem Aargauer Literaturpreis und 2007 mit dem Schillerpreis ausgezeichnet. Speisewirtschaft zum Blauen Engel, Rüfenach. Donnerstag, 21. April, 14 Uhr

günstige Stellen-Inserate im Regional!
056 442 23 20

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
20 Jahre
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg
Ihr Installateur für Wasser, Gas und Wärme
Tel. 056 441 82 00

Sudoku -Zahlenrätsel Wo 15-2011

7								3
		5				4		
	3		2		1		5	
		9		6		1		
			4		5			
		8		9		7		
	7		1		6		3	
		2				5		
8								9

PC-Unterricht für Einsteiger: 056 441 66 77 / 079 602 13 30

Als Einstimmung zur Passionszeit

Mozarts «Requiem» und «Grabmusik» in der Stadtkirche Brugg

Die Aargauer Kantorei und die Kantorei Grosse Münster Zürich sowie La Chapelle Ancienne, Orchester mit historischen Instrumenten, singen und spielen unter der Leitung von Kantor Daniel Schmid und unter der Mitwirkung der SolistInnen Trudi Walter (Sopran), Mirjam Blessing (Alt), Florian Stern (Tenor) und Ernst Buscagne (Bass) mit «Grabmusik» und «Requiem» ein Früh- und ein Spätwerk von Wolfgang Amadeus Mozart. Die Konzerte finden in Brugg, Aarau, Zürich und Zofingen statt.

Um das «Requiem» von W. A. Mozart ranken sich Legenden eines unbekanntem Bestellers und Mozarts Todesahnungen. Das Autograph der Partitur lässt verschiedene Handschriften erkennen. Zur Aufführung kommt die Fassung von Richard Maunder, die ganz auf die Vorgaben von Mozart zurückgeht. Für den Abschluss der Sequenz rekon-

struierte Maunder nach einer Skizze von Mozart die Amen-Fuge. Die durchsichtige Instrumentierung dieser Fassung lässt den Chor besser zur Geltung kommen als in der Fassung von Süßmayr. Die Passionskantate «Grabmusik» ist eines der frühesten von Mozarts kirchenmusikalischen Werken. Er schrieb es mit 11 Jahren zum Karfreitag. Der Text entspricht einer pietistischen Dialog-Kantate, wobei hier eine die Passion Jesu erlebende Seele (Bass) mit einem das innere Geschehen erläuternden Engel (Sopran) hadert. Die Passionskantate wird mit einem wohlklingenden Schlusschor abgerundet.
Zu hören in der Stadtkirche Brugg am Mittwoch, 20. April, 19.30 Uhr (Do 21. April, 19.30 Uhr in der Stadtkirche Aarau; Fr 22. April um 15 Uhr im Grosse Münster Zürich; am Sa 23. April, 19.30 Uhr in der Stadtkirche Zofingen).
Vorverkauf: www.aargauerkantorei.ch

Direkt vom Bauernhof

Ostern
Unser Angebot:
Frisches Lammfleisch
Frisches Gemüse
Feine Backwaren

Steibruch-Hof-Lädeli
«Wochenmarkt auf dem Bauernhof»
Donnerstag, 21. 4. 11: 11 bis 17 Uhr
Samstag, 23. 4. 11: 8 bis 14 Uhr
B. John, Steibruch-Hof-Lädeli
Brunegg, Tel. 062 896 15 41

Gestern habe ich einem Bettler an der Tür fünf Franken gegeben und ein Teller von meiner hausgemachten Suppe, die er auch gegessen hat.

Dann hat er sich das Geld aber wirklich verdient!

PUTZFRAUEN NEWS



Anjana Keller, Bea Gasser und Claudia Engler (v. l.) luden zum – gut besuchten – Tag der offenen Tür. Wo sich einem das ganze All About Beauty-Panorama auftat (Bild unten).



Schönheit «von Kopf bis Fuss»

All About Beauty, Vogelsang: Tag der offenen Tür ein voller Erfolg

(A. R.) - «Wir bieten Beauty von Kopf bis Fuss – und unser Schwergewicht liegt bei Kosmetik im medizinischen Bereich», erklärte Inhaberin Claudia Engler dem Laien kurz und knackig das Wirkungsfeld ihres Geschäftes.

Sie hatte ja auch nicht wirklich viel Zeit, schliesslich wollten neulich am Tag der offenen Tür vor allem auch die vielen Gäste betreut sein. Da war ein quirliges Kommen und Gehen, ein munteres Parlieren über Kosmetik & Co. «Wow, einen schönen Laden hast du», schwärmte etwa Sven Hübner aus Zofingen.

Tatsächlich eröffnet sich dem All About Beauty-Besucher der Blick auf luxuriöse 250 Quadratmeter mit drei ebensolchen Behandlungszimmern. Neben Claudia Engler widmen sich da auch Anjana Keller und Bea Gasser Verschönerung und Wohlbefinden. «Wir kennen uns von der Kosmetikfachschule Maria Schweizer. Bea war meine Schulkollegin, Anjana meine Schülerin», erläutert Claudia Engler das Zusammenwirken des sympathischen Teams. Die gelernte Pharmaassistentin hatte das Geschäft 1998 eröffnet. Dieses war früher an der Aarauerstrasse in Brugg domiziliert, ehe All about Beauty im Dezember '09 an die Aarestrasse in Vogelsang umgezogen war.

Die Nadel ist out

Neben Microderm-Abrasion, speziellem Fruchtsäuren-Peeling oder dauerhafter und absolut schmerzfreier Haarentfernung mit Lichtimpulsen versteht sich Claudia Engler auch auf Sauerstoff-Kosmetik, Nora Bode Treatment genannt.

Dabei werden mit gepulstem Sauerstoffdruck besondere Kosmetikformeln und Sauerstoff in tiefe Hautlagen «geschossen», wo sie ein Wirkstoffdepot bilden – das alles geschieht ohne Nadel, sondern sanft, effektiv und sicher, ohne Schmerzen oder Schäden an der Haut zu verursachen. So können alle kosmetischen Problemzonen behandelt werden, etwa auch zarte Haut bei Auge und Mund, Dekolletée oder Körper. «Bei dieser Methode haben wir den Vertrieb in der Schweiz», führt Claudia Engler aus.

Ist das alles auch etwas für die Herren der Schöpfung? «Es kommen unterdessen auch immer mehr Männer», schmunzelt sie, «allerdings in erster Linie, um sich die Brauen zupfen, die Haare entfernen oder die Wimpern färben zu lassen.» Mehr zum umfangreichen Behandlungsangebot bringt man/frau in Erfahrung bei

All About Beauty
Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang
Tel. 056 210 18 10

Neue Führung der Stiftungsbetriebe

Regionale Werkstatt und Wohnheim Domino geht mit der Zeit

(mitg.) - Die Stiftung für Behinderte Region Brugg-Windisch hat die Führung ihrer Stiftungsbetriebe neu organisiert. Die Geschäftsleitung wurde bisher durch die Gesamtleiter Werkstatt und Wohnheim gemeinsam wahrgenommen. Künftig wird ein Geschäftsführer allein an der Spitze aller Bereiche stehen.

Der Stiftungsrat hat für diese neue Stelle Rainer Hartmann (Bild) gewählt, der seine Arbeit am 1. Juli aufnehmen wird. Rainer Hartmann, 44-jährig und mit seiner Familie in Hausen wohnhaft, ist Psychologe und Betriebswirtschaftler mit Zusatzausbildungen in Organisationsentwicklung, Coaching und Supervision.

Ebenfalls auf den 1. Juli wird Christian Schaub, Zofingen, die Bereichsleitung Wohnen übernehmen. Die weiteren Bereiche werden geleitet von Gustav Briner (Arbeit/Produktion Werkstatt), Virginia Haak (Hauswirtschaft) und Ulla Meier (Beschäftigung/Arbeitsagogik). Domenico Curcio, bisher Gesamtleiter Wohnheim Domino und Administration und Mitglied der Geschäftsleitung, hat sich im Hinblick auf die neue Leitungsstruktur neu orientiert und verlässt daher die Stiftung. Die Stiftung ist ihm für seine Verdienste um den erfolgreichen Aufbau der Betriebe des Wohn-

heims und die Entwicklung der Gesamteinstitution zu grossem Dank verpflichtet.

Mit der neuen Organisation reagiert die Stiftung auf die aktuellen Herausforderungen in einem auch für Unternehmen mit sozialem Auftrag kompetitiv gewordenen Umfeld. Auch sollen die Stiftungsbetriebe Werkstatt und Wohnheim verstärkt als eine Institution auftreten und wahrgenommen werden.



günstige
Stellen-
Inserate
im
Regional:
056 442 23 20

Autoparty im Steiger z'Brugg



Grosse Auto-Show in Brugg
am 15. / 16. & 17. April



Für unsere kleinen Gäste haben wir den grossen Hüpfburg-Park und den Clown Wendolina.

Paradiesisches Lichtspiel in der Klosterkirche

Königsfelden: Samstag 16. und Sonntag 17. April, jeweils um 20 Uhr

Lilien, Sterne und andere Motive aus den berühmten Königsfelder Glasfenstern strahlen im Innern der Klosterkirche und erscheinen auf den Fassaden.

Eintrittspreise: Erwachsene 25.–, Kinder bis 16 Jahre gratis, Berufslernende / Studierende 10.–. Abendkasse 16. und 17. April, jeweils ab 19.15 Uhr
www.torzumparadies.ch

Musik und szenische Intermezzi begleiten das paradiesische Lichtspiel. Der international bekannte Schweizer Lichtkünstler Gerry Hofstetter zaubert eine neu kreierte Lichtinszenierung in das Habsburger Memorialkloster Königsfelden. Die spektakulären Projektionen sind am Wochenende vom 16. und 17. April live in Windisch zu sehen.

Hofstetter sorgt mit seinen Lichtshows seit Jahren für Furore. Zum Auftakt des zweiten Jubiläumsjahres «Tor zum Paradies – 700 Jahre Kloster Königsfelden» erscheinen die beiden Habsburger Königinnen Elisabeth und Agnes, und die Kirche ist im Licht der Glasfenstermotive mit der Farbenpracht der mittelalterlichen Glasmalereien beleuchtet. Das Publikum kann in der gigantischen Lichtinszenierung einen Blick ins «Paradies» erhaschen und den Künstler in Aktion sehen.



Alles für Haus und Garten

Bauen, Wohnen, Lifestyle und anderes an einem Ort

An der 6. «Bauen+Wohnen» vom 14. bis 17. April im Tägi Wettingen wird alles für Haus und Garten angeboten. Die grosse Baumesse für den Aargau und Zürich wird von der ZT Fachmess Ag, Birrenstorf, veranstaltet.

Energiebewusst bauen, gesund wohnen und geniessen. In sechs Hallen und einem grossen Freigelände erfahren BesucherInnen für persönliche Projekte alles Wissenswerte zum Planen, Kaufen, Modernisieren und Einrichten. 300 Aussteller zeigen Neuheiten und Trends. Im Aargau und im angrenzenden Kanton Zürich gibt es keine vergleichbare Messe. Renommierete Unternehmen präsentieren ein enormes Angebot an hochwertigen Produkten, Dienstleistungen und kundengerechter Beratung. Die Sonderschau «Energie», der «NAB-Marktplatz» sowie kostenlose Fachvorträge zu aktuellen Themen runden das Messeangebot ab und vermitteln neue Erkenntnisse und Ideen.

14. - 17. April, Messegelände Tägerhard, Wettingen
Do + Fr 13 - 20 Uhr, Sa + So 10 - 18 Uhr; Do gratis, Fr - So Fr. 10.–
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener gratis. Mehr Infos unter www.bauen-wohnen.ch



Wie hätten Sies denn gerne gewandelt? Nur ein Beispiel aus der Vielfalt des Ausstellungsangebots: Wendeltreppen aller Art.

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46
Offiz. Servicestelle
Läuchli-Marken-
Heizkessel.
Isidor Geissberger
Feuerungsfachmann
& Feuerungskontrolleur
mit eidg. Fachausweis
Brenner- & Heizungsservice aller Marken

JOST Elektroanlagen
Telematik
Automation
Hier sind Sie richtig verbunden: Jost Brugg AG
Telefon 056 460 89 89, www.jost.ch

BÄCHLI AUTOMOBILE AG

www.baechli-auto.ch
5201 Siggental-Station 056 297 10 20

Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg
Sanitärservice
wir tun (fast) alles für Sie
Schnell und fachgerecht
Tel. 056 441 82 00



Vogel
Pelze
Herrenmode
Hauptstrasse 11 • 5200 Brugg

CHRIST
German Leather Fashion since 1924

Gitzischlegel im Gras gebraten

für 4 bis 6 Personen
Ein würziges Osterrezept. Das aromatische Grashüttchen verleiht dem Fleisch eine frische Würzigkeit.

1 Gitzischlegel, ca. 1kg, auf einem Tranchierbrett bereitlegen
mit Pfeffer aus der Mühle, Salz den Gitzischlegel rundum gut würzen
2-3 Essl. Pflanzenfettcreme in einem Bräter erhitzen
den Gitzischlegel rundum gut anbraten, aus der Pfanne nehmen
Den Backofen auf 200° Grad vorheizen.

2 Handvoll Wiesengras
1 Handvoll Kräuter (Majoran, Thymian, Minze, Frauenmänneli, Brennnessel, Estragon) im Bräter verteilen
den Gitzischlegel darauf legen

Pflanzenfettcreme
1-2 Knoblauchzehen, gehackt auf dem Fleisch verteilen

In der Mitte, des auf 200° Grad vorgeheizten Backofens ca. 40 Min. braten. Nach 20 Min. wenden.

Den Gitzischlegel aus dem Bräter nehmen und im ausgeschalteten Backofen warm stellen. Das Gras und die Kräuter aus dem Bräter nehmen.

Mit 1 dl Weisswein den Bratensatz im Bräter lösen.

Jus
10g Butter in einer kleinen Pfanne aufschäumen
1 Knoblauchzehe, gepresst, 1 Zwiebel, fein geschnitten kurz dämpfen
2dl Fleischbouillon, aufgelöster Bratensatz angiesen, auf die Hälfte reduzieren
wenig Zitronensaft, Pfeffer aus der Mühle, Salz würzen und abschmecken

Servieren
Den Gitzischlegel in Tranchen schneiden und auf vorgewärmten Tellern anrichten. Mit Jus beträufeln und sofort servieren.




JOST Elektroanlagen
Telematik
Automation
54 Jahre

Jost Brugg AG
Wildschachen 1750, Postfach, 5201 Brugg
Tel. 056 460 89 89, info@jostbrugg.ch

MIT UNS WIRD'S HELLER – UND MIT UNS GEHT'S AUCH VIEL SCHNELLER!
DENN WIR SIND AUF DEM INTERNET ERREICHBAR UNTER

WWW.JOSTBRUGG.CH

DORT FINDEN SIE VIEL WISSENSWERTES ÜBER UNS UND UNSERE DIENSTLEISTUNGEN



amaryllis
wunderschöne Arrangements
zu Karfreitag und Ostern

Rufen Sie uns an – oder kommen Sie vorbei
Amaryllis • Bahnhofplatz 9 • 5200 Brugg
Tel. 056 441 24 40 • info@amaryllis-gmbh.ch



Fröhliche Ostern
mit unseren hausgemachten Osterhasen, handbemalten Ostereiern und dieses Jahr speziell dem «Brot gegen Hunger» (Fastenopfer/Brot für alle)

Bäckerei-Konditorei
1984
Lehmann
5107 Schinznach-Dorf
Unterdorfstrasse 15
Tel. 056/443 22 39

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

Schinznach-Dorf: Brot zum Teilen

Beim Lehmann-Beck gibts Brot gegen den Hunger

In den Wochen vor Ostern bieten einzelne Bäckereien das Brot zum Teilen an. Damit engagieren sie sich gegen den weltweiten Hunger. Fastenopfer und Brot für alle führen die Brotaktion bereits zum vierten Mal während der Ökumenischen Kampagne durch.

Letztes Jahr nahmen mehr als 300 Bäckereien mit 580 Filialen das Brot zum Teilen in ihr Sortiment auf. Aus der Region beteiligten sich gemäss der offiziellen Liste Thalheims Coop-Laden und die Bäckerei-Konditorei Lehmann in Schinznach-Dorf.

«Wir machen da mit, weil wir diese Aktion sinnvoll finden», äussert sich Martin Lehmann (im Bild mit dem Brot zum Teilen) und hält fest, dass das spezielle Brot auch in der Filiale Windisch angeboten wird. Für jedes bis Ostern verkaufte Spezialbrot mit dem Fähnchen fliesen 50 Rappen in Programme und Projekte von Brot für alle und Fastenopfer. Die Brotaktion ist Teil der Ökumenischen Kampagne, die dieses Jahr den Zusammenhang zwischen Handys und Hunger aufzeigt: In Entwicklungsländern wer-

den beim Abbau von Koltan und anderen Bodenschätzen häufig die Menschenrechte missachtet. Koltan wird für Handys und andere elektronische Geräte verwendet. Den Gewinn aus dem Abbau der Bodenschätze streichen sich rücksichtslose Unternehmen ein, während die Bevölkerung vor Ort zu den Verlierern gehören: Vertreibungen, gravierende Umweltverschmutzungen und Konflikte um den Zugang zu Bodenschätzen führen dazu, dass Millionen von Menschen ihre Lebensgrundlage verlieren und hungern müssen. Fastenopfer und Brot für alle setzen sich mit Projekten dafür ein, dass sich beispielsweise Bauernfamilien weiterhin selbst mit Nahrung versorgen können. Und mit einer Petition fordern die beiden Werke den Bundesrat dazu auf, sich für eine stärkere Unternehmensverantwortung einzusetzen. Bäckerinnen und Bäcker haben ein besonderes Verhältnis zu Nahrungsmitteln und engagieren sich deshalb gerne gegen Hunger und Ungerechtigkeit.

www.rechtaufahrung.ch




Bezaubernde Frühlingsmode

DOPPELBOGEN
LADEN GALERIE
Kunsth Handwerk - Mode - Geschenke

Doppel-Bogen Öffnungszeiten: Rufenacherstrasse 5
Di, Do, Fr 14.00 - 18.30 5223 Riniken
Sa 13.00 - 16.00 Tel. 056/442 50 30

www.doppelbogen.ch

Frohe Ostern

Rhabarber Crumble

für 4 Personen
Ein fruchtiges, saftiges Dessert zum Vorbereiten. Die Kombination mit Mandeln verleiht dem Rhabarber Pfiff.

Rhabarber
500g Rhabarber wählen und in gleichmässig dicke Stengel schneiden
3-4 Essl. Zucker über die Rhabarber verteilen und gut mischen
eine runde Gratinform ausbuttern, die Früchte darin anordnen

Crumble
100g Mandeln, geschält, gemahlen, 100g Mehl, 3 Essl. Mohnsamen, 3 Essl. Zucker, in eine Schüssel geben und mischen, 100g Butter in Stücke geschnitten zugeben, zusammen mit den Händen zu einer krümeligen Masse zerreiben, Crumble über die Rhabarber verteilen

Garnitur
2 Essl. Pistazien, geschnitten, Puderzucker

Gratinieren
Im auf 220° Grad vorgeheizten Backofen 15 – 20 Min. überbacken.
Mit den Pistazien und dem Puderzucker bestreuen und sofort servieren.

Tip
Das Dessert kann 1/2 - 1 Tag im Voraus vorbereitet werden. Allerdings müssen Früchte und Crumble separat bereitgestellt werden.



cuisine créative
Heidi Ammon
Dammstr. 15 5210 Windisch
Tel. 056 442 07 71
Heidi Ammon wünscht allen frohe Ostern!



Frische CH-Gitzi Lamm
Metzgerei LÜTTHOL
Fleisch = Wurst = Spezialitäten

Frische Fische in der Osterwoche
Holzgasse 1
5212 Hausen b. Brugg
Tel. 056 441 15 83
Fax 056 441 41 17



ZENTRUM METZG WINDISCH
H.R. + Simone Meier
Dohlenzelgstr. 3
5210 Windisch
Tel 056 441 71 44

Zu Ostern empfehlen wir:
Süsswasserfische, Meerwasserfische, Austern, Moules, Rauchlachs, Wildlachs, Bärenkrebse, Gambas, Krevetten
Meeresfrüchtesalat, frische Schweizer Gitzli, Schweizer Lamm

Danke für Ihren Besuch – und en Guete!



Am 23. April von 9 - 12 Uhr besucht uns der Osterhase

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 6:00 - 12:15 und 13:15 - 18:30
Sa: 6:00-16:00 So: 7:00-12:00

Bäckerei
Konditorei-Confiserie
Richner Veltheim
Tel. 056 443 12 51
www.baekerei-richner.ch

- Hausgemachte Osterhasen
- Hausgemachte Ostereier
- Feine Osterfladen
- Osterdesserthit: Erdbeeryogurt-Torte



Frei's Brötli-Bar
Hauptstrasse 8, Brugg
056 442 50 70

Cafe Konditorei Frei
Bahnhofplatz 13, Brugg
056 442 45 90

FREI
Bäckerei Konditorei



Wir wünschen Ihnen Frohe Ostern ...

... und einen fleissigen Osterhasen

Contactlinsen
Brillen
Neumarkt 2
5200 Brugg
Tel. 056 4413046
www.bloesser-optik.ch

bloesser
DYNOPTIC

Das kleine Oster-Ei(n)maleins

Ostern (lateinisch pascha; von hebräisch Pesach) ist die jährliche Gedächtnisfeier der Auferstehung Christi.

Ostern fällt immer auf den Sonntag nach dem ersten Frühjahrs-Vollmond. Das kann im heutigen Kalender frühestens der 22. März und spätestens der 25. April sein.

Ostern als das höchste Fest im Kirchenjahr wurde ab dem 4. Jahrhundert als Drei-Tage-Feier begangen: Der Feier des letzten Abendmahls an Gründonnerstag folgt die Kreuzigung an Karfreitag, dann der Tag der Grabesruhe am Karsamstag und der Anbruch der neuen Woche an Ostersonntag.

Ostern bedingt auch das Pfingstdatum, denn die österliche Freudenzeit dauert fünfzig Tage (Pentecosta); dann kommt es zur Ausgießung des Heiligen Geistes.

Ostern ist als Wort altgermanischen Ursprungs. Es dürfte sich um eine Ableitung von «Ostern» handeln. Von Ostern her geht die Sonne auf, Symbol des aufstehenden und wiederkehrenden Jesus.

Ostern wird als Frühlingsfest auch in vor- und ausserchristlichen Religionen gefeiert (Osterrad, Osterfeuer, Osterhase, Ostereier etc.). Diese Feiern sind oft an die Tag- und Nachtgleiche vom 20. / 21. März gebunden; Frühling und Fruchtbarkeit sind also quasi Synonyme – geht hin und vermehret Euch...



BOUTIQUE BRINER

kalorienfreie Eier
Hauptstrasse 19 • Brugg • Tel. 056 441 48 49

wildreisrisotto mit Lachs und Spargeln

für 4 Personen
Das Spezielle an diesem Risotto ist die Zubereitung mit Wildreis.
Butter, Crème fraîche und Shrinz sorgen für den Schmelz, der Lachs für das elegante Aroma.

Spargeln
2l Wasser in einer Pfanne aufkochen
1 Pr. Zucker, 1/2 Teel. Salz, 1 Teel. Zitronensaft, 1 Stck. Butter zugeben
300g grüne Spargeln rüsten und schräg in 3cm lange Stücke schneiden ins siedende Wasser geben und knapp gar kochen aus dem Sud ziehen und abtropfen lassen

Lachs
250g Lachs in 1cm grosse Würfel schneiden

Risotto
1 Essl. Butter in einer Pfanne aufschäumen lassen, 250g Wildreis zugeben, dünsten, bis der Reis leise knistert
1 Schalotte, fein geschnitten zugeben und kurz mitdünsten
1 dl Gemüsebouillon und 1/2 dl Noilly Prat dazugießen, unter rühren einkochen lassen, 3dl Gemüsebouillon nach und nach zugeben, köcheln, bis noch wenig Flüssigkeit verbleibt, dann die Pfanne von der Herdplatte nehmen und zugedeckt das Reis fertig ausquellen lassen

1/2 dl Noilly Prat zum Risotto giessen und diesen noch einmal aufkochen Lachswürfel und Spargelstücke vorsichtig unter das Reis mischen

2 Essl. Crème fraîche, 50g Butter, in Flocken geschnitten
1/4 Zitrone, abgeriebene Schale
50g Shrinz, Pfeffer aus der Mühle sorgfältig unter das Risotto ziehen, abschmecken

Servieren
Das Risotto auf vorgewärmte Teller anrichten und mit einem Frühlingsalat servieren.




BEWEGUNGSRÄUME BRUGG

www.bewegungsraume-brugg.ch



Sony alpha 55 + 18-250mm
inkl. Ladegerät, 16GB Speicherkarte, 2 Akku, USB-Kabel, Schulterriemen

inkl. 4 Jahre Garantie
4 Jahre GRATIS Sensorreinigung

nur CHF 1'698.--
statt CHF 2'064.--

Foto Eckert
Foto-Film-Digital
Neumarkt 2 5200 Brugg Tel. 056 441 10 60



Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

wesentlich, in erster Linie	Rundfunkgerät	unbest. Artikel	Weiden des Wildes	Frauenkosenamen	Skat-ausdruck
2					
nicht diese		Münchener Festplatz			rechtmäßig
dt. Schauspieler (Erik)	wegen				
				kleiner, starker Kaffee	
Überbringerin	Mengenlehre	Ragout aus Wildgeflügel	Abk.: Europ. Gemeinschaft		
Heimat des hl. Franziskus	1				
			Tropenharz		
Absicht		Sohn Gads im AT			
Abzeichen					
Fremdwortteil: doppelt		franz., lat.: und		franz.: in	
Bollwerk	Ameise				

Meyer's Pet-Shop
Mühle 5246 Scherz
 Hunde & Katzennahrung, Ziervogel-Nagerfutter und diverses Zubehör
mit Treue-Karte
 6,6 % Rabatt
 Tel. 056 444 82 52 / www.meyers-petshop.ch

Weinbau Remigen Hartmann
 Ihr naturnahes Weinerlebnis
 056 284 27 43
 www.weinbau-hartmann.ch

M & E
 Personalberatung
 Dauer- und Temporärstellen
 Fairplay
 M & E Personalberatung AG
 Flamenstr. 2
 CH-5201 Brugg
 Tel. 056 442 33 30
 Fax 056 442 33 44
 info@mgp.ch
 www.mgp.ch

Wuethrich
 BEDACHUNGEN
 Brugg
 - Steildächer
 - Flachdächer
 - Reparaturen
 - Gasdepot
 Sommerhaldenstr. 54
 CH-5200 Brugg
 Tel. 056 441 41 73
 Fax 056 441 41 82
 www.wuethrich-bedachungen.ch

Ursis Brocki
 Dorfstrasse 24 • 5210 Windisch
 Annahme Tel 079 278 38 03
Ursis Brocki Windisch
 Öffnungszeiten:
 Mittwoch + Freitag 16-18 Uhr
 Samstag 10-15 Uhr

«Salon 14»
 im
 alterszentrumbrugg
Coiffeur für die ganze Familie
 Möchten Sie preiswert Ihre Haare pflegen lassen?
 Es bedienen Sie an der Fröhlichstrasse 14
 Marlies Räber und Viktoria Bleuel.
 Di - Sa nach Vereinbarung
 Tel. 056 448 91 25

amtlich	Farbe	mysteriös	griech. Unheilsgöttin	Liebelei	Mohammedaner	Garten-teil	amerik. Längenmaß	Erb-träger	Leid	griech. Buch-stabe	Gauner-gehilfe	Abdich-ten eines Schiffes
direkt				Feigling	9			Frauen-name				
Mist-gabel			europ. Meer	ein fetten				Haupt-stadt des Libanon		Abgott		5
		Fete, Fest	Titelfigur von Euripi-des			Abwe-senheits-beweis	Laub-baum					Diener
nicht ohne	geballte Hand			Wüsten-grund		Wasser-pflanzen				quälendes Nachtge-spenst	span. Artikel	
			norddt. Höhen-zug	das Unsterb-liche			latei-nisch: Betel	Zeitmaß				
Wund-abson-derung	Initialen Ein-steins	Welt-religion				amerik. Männer-kurz-name	starker Wind				von hier an	
bös-willig trat-schen					Abbau						Wappen-tier	
Sing-vogel		7		fein-schmeck-ende				roter Edel-stein				

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 17. Februar 2011 (Poststempel), mit der Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind an:
Regional, Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

BEAUTY.
 KOSMETIK
 FUSSPFLEGE
 PERMANENT MAKE-UP
 NAGELKOSMETIK
Claudia Engler, Anjana Keller
 Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang
 056 210 18 10

INFO Verlag & Gestaltungs-Atelier GmbH
 Astrid Schmidlin • Postfach 65 • 5210 Windisch
 Tel. 056 441 95 63 • Fax 056 442 95 63
 Gestaltung und Produktion von
 Druckerzeugnissen, Werbevorlagen, Inseraten, Signeten, Visitenkarten, Briefpapier, Veranstaltungseinladungen, Werbetexten.
 Kaufmännische Dienstleistungen von A-Z
 Adressverwaltung, Serienbriefe, Fakturierung/Mahnung, Buchhaltung, MWST-Abrechnung usw.
 Exakt, speditiv und auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.
 Rufen Sie mich an, ich gebe Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Fusspflege-Praxis
 Yvonne Hof
 dipl. Fusspflege-Pedicure
 In der Brugger Altstadt
 Spiegelgasse 16
 5200 Brugg
 Telefon 056 441 81 73
 Mobile 076 325 79 25
 Öffnungszeiten:
 Montag 13.30 - 18 Uhr
 Dienstag bis Freitag 8 - 11 und 13 - 18 Uhr
 Samstag 8 - 12 Uhr

Beratung. Service. Qualität.
 So schmeckt der Kaffee am Besten.
 jura Saeco
 SIDA
 rotel
 KÖNIG
 GAGGIA
HIMA
 Die ideale Servicezentrale für Kaffeebegeisterte
 Kirchweg 3 | 5232 Rüfenach
 Tel. 056 284 22 32
 Fax 056 284 19 06
 www.hima.ch | info@hima.ch

in Sicherheit bringen	3	vorher, früher	Teil des Kopfes	Zeit-alter	Kiz-Z. Marburg
achtbar					
Prüfer					
		Palmen-art			See in Pommern
Bruder von Fafrer		afrik. Rund-hütten-dorf	10		
Edelgas					Boden-entwäs-serung
Pyre-näen-staat	vorder-ind. heiliger Fluß	Emirat am Per-sischen Golf		Kiz-Z. Dt. Bundes-bahn	
				Honorar-liste	6
in ... und Braus		Heiß-ge-tränk			
Süd-frucht					
Fault-ier		Fluß-niede-rung			Auer-ochse
schmaler Teppich		franz. Akzent-zeichen			

senn-kaffee
 kaffeemaschinencente
 Dorfstrasse 4
 5442 Fislisbach
 Telefon 056 484 80 20 - Fax 056 484 80 25
 info@senn-kaffee.ch - www.senn-kaffee.ch
 Saeco jura rotel KÖNIG NESPRESSO

W. Röthlisberger
 5225 Oberbözingen
 ✓ Garten-+Umgebungsarbeiten von A-Z
 ✓ Reinigungen/Hauswartungen
 ✓ Speditiv, sauber und günstig
Tel. 056 441 08 01
 Mobile 076 561 96 22

aurix Hörberatung GmbH
 Ihre Fachberatung rund ums Hören
Gratis-Hörtest
 Sie werden beraten und betreut von
Fritz Gugerli
 Hörgeräte-Akustiker mit eidg. Fachausweis
 Stapferstrasse 2
 5200 Brugg
 Telefon 056 442 98 11
 Telefax 056 442 98 22
 info@aurix.ch
 www.aurix.ch

Abend-musik	ein Elemen-tarteil-chen	Wagen-teil	Schande	franz.: Jahr	lat.: die Erde	US-Bundes-staat	Dorf	Errei-chen von Zielen	Honig-wein	Stadt in Irland	ergeben	Narew-Zufluß	dt. Nordsee-insel	8
						franz.: unser			kerami-scher Überzug					
Geschäft					Abson-derungs-organ	Meeres-strömung			merk-würdig	öster. Schrift-steller † 1935				
		Pluspol		franz.: rechts			Vogel-dünger	Gewitter-erscheinung					Bett-bezug	
ermü-dend	Papa-geier-art					im Jahre	Bahn-anlage			Brot-körper		span. Artikel		
Roman von Bang				Tier-leiche	Männer-beklei-dung			Wende-ruf beim Segeln	11	erlaubt				
Hühner-vogel	ital. Tonsilbe	Vulkan auf Sizilien					englisch: es	Getöse				ägypt. Gott-heit		
							Gedärm				4	nord. Herden-tier		
Feuch-tigkeit					ein Monats-name				Feuer					

Einzelstücke stark reduziert
 www.lederkueng.ch
LEDER KÜNG BRUGG
 Hauptstrasse 20 • in der Altstadt
 Telefon: 056 441 45 41

Lösungswort:

1	2	3	4	5	-
6	7	8	9	10	11

Vier Marken, viele Neuheiten

Brugg: attraktive Autoparty bei der Garage im Steiger



Eine Garage, vier Marken, viele Neuheiten und noch viel mehr Autos – da kommen garantiert alle auf Touren.

(A. R.) - Nun steigt es wieder, das grosse Auto-Spektakel: Am Wochenende (15. - 17. April) zeigt die Garage im Steiger das Neueste ihrer vier Marken Chevrolet, Fiat, Opel und Honda. «Da haben wir etwa den neuen Opel Antara oder Corsa, den neuen Chevy Orlando oder den Honda Jazz Hybrid am Start», sagt Geschäftsführer Markus Rindlisbacher.

Wobei natürlich auch die Fiat-Modelle, vom sportlichen Bravo bis zum herzigen Herzensbrecher Cinquecento, echte Hingucker sein werden.

Modellpalette bietet allen etwas Sparfüchsen dürfte vor allem der Honda Jazz Hybrid, der erste Kleinwagen mit Hybridantrieb, imponieren. Dem 1,3-Liter-Benziner mit 88 PS greift ein 14-PS-Elektro unter die Kolben – ein Verbrauch von lediglich 4,4 Litern ist das günstige Resultat. Wers lieber wuchtiger mag, schaut sich eher den repräsentativen Opel-SUV Antara an, der mit neuen Motoren und einem aufgefrischtem Gesicht ins Modelljahr 2011 steigt. Wem die Vielseitigkeit das Mass aller Dinge ist, sieht seine Wünsche im neuen Chevrolet Orlando mit seinen 16

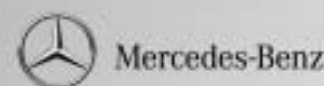
verschiedenen Sitzkombinationen erfüllt. Das elegante, kraftvoll auftretende Familienauto transportiert gerade noch 7 Personen komfortabel, bevor im nächsten Augenblick schon die Rücksitze umgelegt sind und jede Menge Stauraum bieten. Jedenfalls ist alles ausgerichtet für Autoparty pur – zur spektakulären Frühlingsausstellung gehört natürlich auch eine Festwirtschaft, die für feine Verpflegung sorgt. Und wer an der Autoparty ein Auto kauft, erhält wiederum ein Wellness-Weekend als Geschenk.



Ihr Herz ist ein Muskel. Trainieren Sie ihn bei uns.

Im neuen SLK mit neuer, leistungsstarker Motorengeneration freuen Sie sich auf jede Kurve. Entdecken Sie zudem die Weltpremiere MAGIC SKY CONTROL, das innovative Glasdach mit schaltbarer Transparenz.

Jetzt Probe fahren.



Robert Huber AG
www.roberthuber.ch, info@roberthuber.ch

Dorfmattestrasse 2, 5612 Vöhringen, Telefon 056 619 17 17
Lindhof-Garage, 5210 Windisch, Telefon 056 460 21 21
Plätusstrasse 33, 5630 Muri, Telefon 056 675 91 91
Bären 2, 5703 Seon, Telefon 062 775 28 28

Im Fridolin auf den Geschmack gekommen

Altstadt Brugg: gute Stimmung am Gewerbe-Apéro

(msp) - Mit den Gewerbe-Apéros, die seit 2009 in loser Folge stattfinden, schafft die Gewerbevereinigung Zentrum Brugg für ihre Mitglieder jeweils eine willkommene Gelegenheit, ein Brugger Fachgeschäft und dessen Angebote näher kennenzulernen. Diesmal lud das Café Bistro Fridolin in der Brugger Altstadt ein – und viele gingen hin.



Gastgeberin Barbara Wülser mit Blumen. Man genoss den Apéro.

Gastgeberin Barbara Wülser wartete mit hausgemachtem Apéro-Gebäck und köstlichen Kuchen auf und führte unter den überraschten Gästen einen Degustations-Blindtest durch, der für Spass und Staunen sorgte. Unter dem Motto «Testen Sie Ihren Geschmacksinn» galt es mit verbundenen Augen und vollstem Vertrauen ins Dargebrachte drei alltägliche Lebensmittel zu benennen.

«Da unten gibt es etwas» Es wurde rege diskutiert und genetzt, natürlich mit dem Ziel vor Augen, Brugg als Einkaufsort für Waren und Dienstleistungen attrakti-

ver zu machen. Dass diese Bestrebungen keinesfalls nachlassen dürfen, vor allem nicht bezüglich der Betriebe in der Altstadt, zeigte einmal mehr die gegenwärtige Situation des Fridolin. «Die Leute müssen spüren: Da unten gibt es etwas, das Fridolin ist ein guter Ort für eine Pause», so Barbara Wülser über ihr unentwegtes Streben. Das Lokal wurde am 1. April 1999 eröffnet und hat sich seither sehr gut in der unteren Altstadt etabliert. «Seit kürzlich das Gericht umgezogen ist, ist es bei uns etwas ruhiger gewor-

den», so Barbara Wülser, die seit Dezember 2007 das Fridolin führt. Nichtsdestotrotz sind im Fridolin, sobald es die Temperaturen erlauben, auch draussen auf der schönen Terrasse die Tische wieder einladend gedeckt. Denn nicht nur hausgemachte Kuchen und Wähen, spezielle Teesorten oder das tolle Zeitungssortiment machen das Fridolin zum einem Treffpunkt, an dem man gerne verweilt, auch ein sorgfältig zubereitetes Mittagmenü steht täglich auf der Karte.



Brugger Badi auf Vordermann

(rb) - Chefbademeister Willi Schurr und sein Team haben für die neue Saison in der Brugger Badi gewirkt: Die Seilbahn ist neu aus Stahl und hat einen weichen Landeboden, die Garderobenräume wurden «providurisch» gestrichen, eine neue Neutralisationsanlage und ein neues System für die Chlorbeisetzung wurden eingebaut. Und mit Mike Routenberg hat das Badi-Restaurant einen neuen Wirt. Er bietet Schwapas (Schweizer Tapas) an, die frische kleine Schweizer Küche. Das Gartenbad öffnet seine Tore am 14. Mai, jeweils ab 9 Uhr. Unser Bild zeigt die «Restbestände» an Liegen, Tüchern, Sachen aus dem Vorjahr.

Wunderschöne Expo Geissberg

Die Expo Geissberg war ein voller Erfolg. Das Volk strömte bei schönstem Wetter durch die Hallen und lobte die tollen Stände. Auch Regierungsrat Urs Hofmann (hier mit dem Windischer Gemeindevorstand Hanspeter Scheiwiler) genoss die überzeugende Schau des regionalen Gewerbes. OK-Präsident Paul Stalder und sein Team haben Hervorragendes geleistet und die Aussteller dürfen für sich in Anspruch nehmen, das Publikum bestens unterhalten zu haben.



Schulheim Effingen vor umfassender Erneuerung

Wettbewerbsprojekt «Lionel» wird rund 12 Millionen Franken kosten

(rb) - Als «kleine Quartiere im Schulheim» bezeichnete anlässlich der Präsentation der Projektwettbewerbsresultate Maja Stos von stoosarchitekten Brugg die bei «Lionel» vorgesehenen Neubauten. Das 1867 gegründete Schul- und Erziehungsheim Effingen wird in Etappen ein neues Schulhaus, zwei neue Gruppenhäuser, 50 Parkplätze und einen neuen Ponystall realisieren. Gemäss Heimleiter Hans Röthlisberger soll das Projekt knappe 12 Mio. Fr. kosten und 2014/2015 fertig sein.

Stiftungsratspräsident Ernst Kistler, Brugg, erläuterte in Kürze das Wettbewerbsverfahren (40 renommierte Büros waren eingeladen). Vorausgegangen war eine intensive Auseinandersetzung über Bedürfnisse, Raumprogramm und Organisation des Wettbewerbs, wie Stiftungsratsvize und Bauingenieur Mathis Grenacher ausführte. Der Wettbewerbsperimeter umfasst rund 30'000 m²; eine sparsame Nutzung fürs Projekt war vorgeschrieben. Nach eingehender

Beurteilung durch die Fachjury mit Prof. Roland Leu, dipl. Arch ETH BSA SIA an der Spitze, wurde «Lionel» aufs Podest gehoben. René Stos zum Namen: «Für die Jungs ist das klar: Lionel Messi ist gemeint, der geniale Fussballkünstler».

Quartiercharakter betont «Das Projekt schafft mit der Lage seiner Bauten grosszügige weite Aussenräume. Im Zentrum steht die Idee, den neuen Schulbau mit dem Mehrzweckraum im Sinne einer geschickten Verschmelzung zu verbinden», steht im Jurybericht. Maja Stos, die mit Bruder Jan und Vater René samt dem stoosarchitekten-Team für «Lionel» verantwortlich zeichnet, hob hervor, dass im gewachsenen Ensemble des Schulheims jedes Haus einen eigenen architektonischen, datierbaren Charakter habe. Deshalb seien auch die neuen Bauten – das alte Knabenhaus wird fürs neue Schulhaus abgebrochen – als eigenständige Solitäre zu betrachten. Diese fügten sich aber in die Gesamtheit ein und könn-

ten als kleine Quartiere (Schule, Wohnen, Landwirtschaft, Freizeit, Verwaltung) charakterisiert werden. Genau dieses Konzept überzeugte die Jury.

Wie gehts weiter? Man wolle dafür sorgen, dass nun rasch vorwärts gemacht würde, meinte Hans Röthlisberger. Das heisst, dass das Projekt ausgearbeitet und dann aufgelegt werden muss. Vorgesehen ist eine Etappierung, muss das Schulheim doch immer funktionsfähig bleiben. Als erstes wird die Parkierung für 50 Autos realisiert, um das Gelände vom Verkehr zu entlasten. Dann würden nach dem Abbruch der alten Scheune die beiden Gruppenhäuser erstellt, danach das Knabenhaus abgebrochen und das neue Schulhaus gebaut. Schliesslich würden im Hauptgebäude kleinere Anpassungen vorgenommen. Der Ponystall mit Aussenraum kann unabhängig erstellt werden. Spätestens bei Auflage des Baugesuchs wird auf «Lionel» zurückzukommen sein.



Die beiden in den Hang gesetzten Wohnbauten für Knaben bilden mit dem bestehenden Knabenhaus (rechts) eine Einheit.

Regional

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden

Erscheint 1 x wöchentlich am Donnerstag/Freitag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg

(Auenstein, Birr, Lupfig, Birrhard, Bözen, Brugg, Effingen, Elffingen, Gallenkirch, Habsburg, Hausen, Hottwil, Linn, Mandach, Mönthal, Mülligen, Oberbözberg, Oberflachs, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinznach-Bad, Schinznach-Dorf, Thalheim, Umiken, Unterbözberg, Veltheim, Villigen, Villnachern und Windisch)

sowie in den Nachbargemeinden Birnenstorf, Brunegg, Gebenstorf, Holderbank und Turgi.

Auflage: 20'000 Exemplare
Inseratenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr
(Sistierungen: Freitag, 9.00 Uhr)

Herausgeber, Verlag, Redaktion, Inseratenannahme:

Andres Rothenbach (A. R.)
Ernst Rothenbach (rb)
Marianne Spiess (msp)

c/o Zeitung «Regional» GmbH
Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg
Tel. 056 442 23 20 / Fax 056 442 18 73
info@regional-brugg.ch
www.regional-brugg.ch

Inseratentarif: Einspaltiger mm Fr. 0.75
Titelseite Fr. 1.50
Druckerei: A. Bürli AG, 5312 Döttingen
Unaufgefordert eingereichte Manuskripte oder Bilder werden nicht retourniert.
Sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Inserate dürfen weder ganz noch teilweise kopiert oder in irgendeiner Form verwendet werden.

Schulheim Effingen

Das Schulheim Effingen ist eine privatrechtliche Institution und nimmt Knaben und männliche Jugendliche im Schulalter mit besonderen Bedürfnissen auf. Das Heim wird gemäss Vorgaben des Betreuungsgesetzes des Kantons Aargau finanziert, hat einen Leistungsvertrag mit dem Kanton Aargau, ist vom Eidg. Justiz- und Polizeidepartement anerkannt und wird mit jährlichen Betriebsbeiträgen und Bausubventionen vom Bund mitfinanziert. Das Schulheim bietet 48 Wohn- und 36 Schulplätze – gegenwärtig sind 52 Knaben platziert. Die Nachfrage ist wegen des sehr gefragten pädagogischen Konzepts enorm hoch. Beschäftigt sind rund 60 Personen; es besteht eine Zusammenarbeit mit ungefähr 50 Partnerfamilien.

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

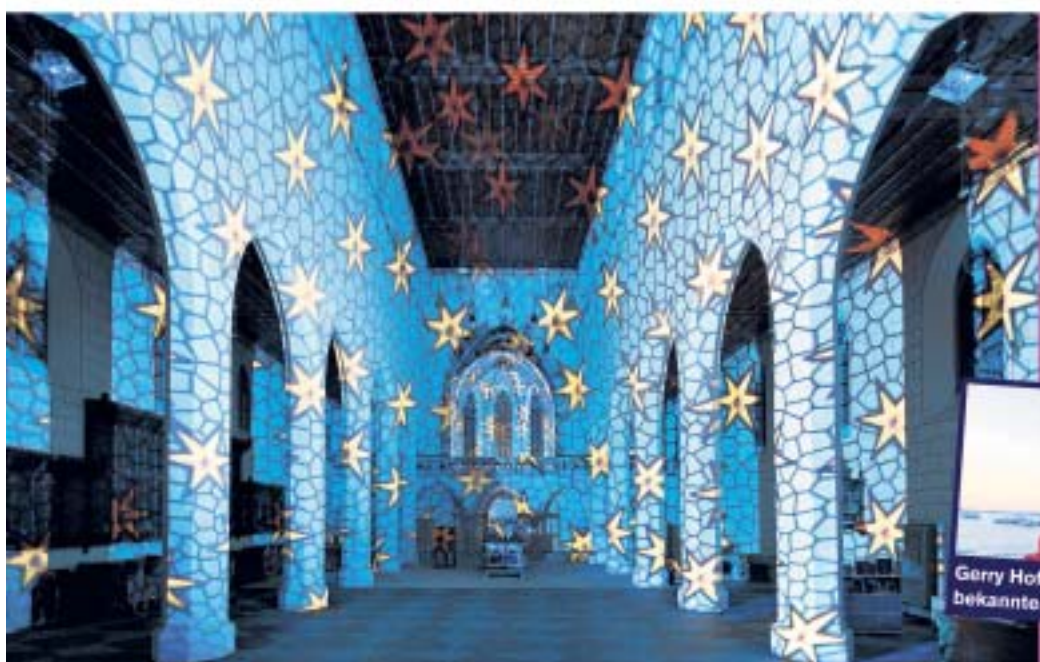
- Keramik • Naturstein • Glasmosaik
- Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77

info@schaeppler-platten.ch
www.schaeppler-platten.ch

Schön und sauber!
Platten von Schäpper

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)
Medizinisches Qi Gong
Neuer Anfängerkurs in Brugg
Medizinisches Qi Gong (Atem- und Bewegungstherapie): Die natürliche und bewährte Heilmethode gegen Asthma, Bluthochdruck, Depressionen, Migräne, Nackenverspannungen, Nacken- und Rückenschmerzen, Verdauungsstörungen usw.
Beginn: Dienstag, 26. April 2011, 20 Uhr
Ort: Bewegungsräume Brugg, Stapferstrasse 27, Brugg
Lehrer: Dr. chin. Zheng Zhang, TCM-Facharzt
Anmeldung/Infos:
KAMPFSPORTSCHULE AARAU
Trad. Karate - Yoga - Med. Qi Gong
www.karateschule.ch • Tel./Fax 062 827 01 26



Samstag 16. April und Sonntag 17. April, 20 Uhr

Paradiesisches Lichtspiel

Inszenierung und Beleuchtung der Klosterkirche durch den Lichtkünstler Gerry Hofstetter

■ Spektakuläre Projektionen der Glasfenstermotive im Innen- und Aussenraum der Kirche

- musikalische Untermalung und sprechende Bäume
- Szenische Intermezzi in der Kirche
- Suppe und Getränke

Erwachsene CHF 25.-
Lernende / Studierende CHF 10.-
Kinder gratis
Vorverkauf
www.torzumparadies.ch

Kloster Königsfelden
Museum Aargau
CH-5210 Windisch
www.torzumparadies.ch

 SWISSLOS
KANTON AARGAU | Kanton Aargau



Gerry Hofstetter, International bekannter Lichtkünstler

Werden und Vergehen geht alle etwas an

Friedhof Brugg: Neues Gemeinschaftsgrab mit Gillian White-Skulptur



Unter den Anweisungen der Künstlerin Gillian White (kleines Bild) wird Hermes auf dem massiven Betonsockel mit aufgeschraubter Stahlplatte verankert. Unten das neue Urnengrabfeld: Die Umfassungen tragen dereinst gravierte Inschriftplatten.



(msp) Für das neue Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Brugg hat die Künstlerin Gillian White eine Stahlskulptur mit Namen Hermes geschaffen. Diese ist letzte Woche nach Brugg transportiert und mit einem Auslegerkran an ihren definitiven Standort platziert worden.

Obwohl aus gewichtigem Corten-Stahl, einer Mangan/Kupfer-Legierung, erschaffen, schwebt beim Ablad vor Ort das beinahe vier Meter hohe Mittelstück des «Hermes» schwerelos seinem Standort entgegen. Möglich machen dies nicht etwa die geflügelten Schuhe des Götterboten sondern vielmehr der leistungsstarke Kranarm des Transportfahrzeuges. «Hermes steht für alle Religionen», erklärt Gillian White die Namensgebung. Denn der Künstlerin war vor allem eines wichtig: Die Skulptur soll für alle Menschen ganz persönliche Interpretationen zulassen und alle Religionen verbinden.

Symbolik für Umarmung, Trost, Liebe

Für Gillian White versinnbildlicht die Skulptur vielerlei: ein Tor, ein Gesicht, ein Kreuz, Engelsflügel oder ein Gebetstapeten-Muster. Trauernde und abschiednehmende Menschen mögen darin, so die Hoffnung, Ausdruck ihrer persönlichen Emotionen finden. «Demnächst wird noch der halbkreisförmige Heckenkörper angelegt, mit Pflanzen, die sich im Lauf der Jahreszeiten von Gelb über Grün zu Rot verfärben. Diese Bepflanzung symbolisiert Umarmung, Trost, ganz einfach Liebe», so die Künstlerin.

Der Kreislauf von Werden und Vergehen spiegelt sich zwar in erster Linie in den Pflanzen, doch auch die Farbe des Stahls wird sich im Laufe der Zeit verändern. «Ich liebe es, diese Veränderung am Material zu beobachten. Durch die Legierung wird das Metall zuerst gelblich, dann orange und schliesslich braun», führt Gillian White aus.

Erweiterung des Urnengrabfeldes

Gleichzeitig mit dem Gemeinschaftsgrab wird das Urnengrabfeld erweitert. So kann in der Friedhofanlage bald wieder Ruhe ekehren. Laut Bestattungsamt bietet die bestehende Urnengrabanlage noch bis Herbst 2011 Platz. Bereits mit der Erstellung des zentralen Feldes machte sich das Stadtbauamt mit Planerin Doris Solenthaler Gedanken über die künftige Erweiterung. Die beiden Erweiterungsbereiche sind in je fünf quadratische Felder eingeteilt und mit niedrigeren Betonmauern umfasst. Zur Begrünung sind Naturrasen sowie Einzelbäume vorgesehen. An den vertikalen Stirnflächen der Eckfelder werden die Inschriftplatten angebracht. Durch die räumliche Anordnung der Felder ergeben sich intime Innenhöfe mit Sitzbänken. Wenn das Wetter weiterhin mitspielt, sollten die Bauarbeiten noch vor Ostern abgeschlossen sein. Danach erfolgt die Bepflanzung, sodass die neuen Anlagenteile voraussichtlich Mitte Juni eingeweiht werden können. Die Gesamtkosten bewegen sich innerhalb des bewilligten Kreditrahmens von rund 600'000 Franken.

Neue Ausstellung, neues Mercedes-Benz C Coupé

Lindhof-Garage, Windisch: einmalige Vorpremiere am 16. April



Die Lindhof-Garage der Robert Huber AG an der Mülligerstrasse präsentiert sich kommenden Samstag im neu umgebauten Showraum mit einem neuen Modell der Mercedes-Benz Palette.

Während vier Wochen haben Handwerker bei der Lindhof-Garage in Windisch ganze Arbeit geleistet. Der grosse Ausstellungsraum wurde ausgeräumt, um von Grund auf einen neuen Bodenbelag einzubauen. Einen Monat lang musste der Kundendienst wie auch die Verkaufsmannschaft täglich improvisieren. Trotzdem konnte das Tagesgeschäft ohne Einschränkungen parallel weitergeführt werden. Somit sind bei der Lindhof-Garage nach der Werkstatt auch die Verkaufs-

räumlichkeiten modernisiert, und die Neuwagen zeigen sich im neuen Showroom im besten Licht.

Aus diesem Anlass präsentiert die Robert Huber AG Lindhof-Garage als einmalige Vorpremiere am Samstag, 16. April, das neue Mercedes-Benz C Coupé. Dieses Modell wurde kürzlich am Genfer Automobilsalon erstmals der Weltöffentlichkeit vorgestellt und wird ab dem 18. Juni in der Schweiz offiziell eingeführt.

So strahlt am Samstag in Windisch das neue Mercedes-Benz C Coupé mit dem neuen Ausstellungsraum um die Wette. Selbstverständlich können in Windisch auch alle andern Mercedes-Benz-Highlights besichtigt werden. Das ganze Team der Robert Huber AG Lindhof-Garage freut sich auf viele Besucher.

 **SaniGroup** GmbH
SANITAR UND HAUSHALTGERÄTE
www.sanigroup.ch Tel. 056 441 46 66
5210 Windisch Steinackerstrasse 3
Haushaltgeräte bis 50% günstiger

Windischer Güterstrasse verschwindet

Am 21. März erfolgte der Baustart für die neuen Fachhochschulbauten in Windisch. In diesem Zusammenhang wird ab dem 2. Mai die Güterstrasse gesperrt und anschliessend zurückgebaut. Der Zugang zum Quartier erfolgt ab diesem Zeitpunkt via Untere Klosterzelgstrasse. Die definitive Lösung wird nach Erstellung der Bahnhofstrasse vom Kreis Bachthalen zum Bahnhofplatz zur Verfügung stehen.

Auf dem Areal Markthalle muss infolge der vorgesehenen Überbauung für die

Fachhochschule die Erschliessung neu erstellt werden. Da die geplante Hauptverbindung zwischen dem Kreis Bachthalen und dem Bahnhof erst nach der Realisierung des Untergeschosses der Fachhochschule fertiggestellt werden kann, wird in der Zwischenzeit der Zugang via Untere Klosterzelgstrasse sichergestellt. Auf den Zeitpunkt der Schliessung der Güterstrasse sind aber wieder alle Verkehrsbeziehungen möglich. Dies gilt auch für die grösseren Fahrzeuge, welche Transporte für Industrie und Gewerbe durchführen.

Samstag, 16. April
Eröffnung Dampfbahnsaison
von 13 bis 17 Uhr
Abfahrt alle 30 Minuten
Zulauf AG, Baumschulbahn
5107 Schinznach-Dorf
 **ZULAUF**
Die grüne Quelle

Neueröffnung
15. - 17. April 2011
Unsere neue Werkstatt wartet auf Ihren Besuch!
► 10% Rabatt
► grosse Ausstellung
► Gemütliches Beizli
► Wettbewerb
► Rasenberatung
Fr 16-18h - Sa 10-18h - So 10-16h
Rasen- Garten- und Kommunalgeräte
 **Ledergerber**
5234 Villigen | 056 284 04 30 | www.maehen.ch

New: Mitsubishi ASX
1.8 DI-D 4x4 mit Stop/Start Automatik
New ASX 1.6 ab 25'990.-
2.9% Leasing

44 Jahre Auto Gysi
Sondermodelle + Demofahrzeuge:
Jubiläumrabatte bis 3'000.-
mit Servicepaket auf 4 Jahre!
*bis 30.6.2011 / isolange Vorrat
Auto Gysi, Hausen
Hauptstrasse 9
5212 Hausen
056 / 460 27 27
www.autogysi.ch
www.mitsubishi-motors.ch
Genial bis ins Detail. 